



Produkte aus recycelten Materialien bei Waschbär, weil...

wiederverwenden nachhaltiger als einfach nur wegwerfen ist. Von den 462 Kilogramm Müll, die jeder Deutsche 2017 produziert hat, waren durchschnittlich 226 Kilogramm Verpackungsabfall – ein neuer Rekord, auf den wir nicht stolz sein können. Vom gesamten Verpackungsabfallaustrom gingen immerhin knapp 70 Prozent ins Recycling¹. Je besser wir unseren Abfall trennen, desto mehr kann am Ende wiederverwendet werden. Denn: Kostbare Rohstoffe lassen sich erneut nutzen und müssen nicht neu gewonnen werden. Aus alten Joghurtbechern, Einwegflaschen und Folienverpackungen werden durch Recycling wieder neue Produkte. Um den Kreislauf zu schließen, schenkt Waschbär diesen Stoffen in praktischen Fußmatten, hübschen Gartenschuhen oder nützlichen Bienenhotels ein zweites Leben. Alle Produkte aus Recyclingmaterial sind über waschbaer.de zu bestellen.



Wäschesammler aus Reissäcken



Gartenclogs aus Naturkautschuk und Recyclinggummi

Recyclingprodukte für ein sauberes Zuhause

Wieder Zeit für den Frühjahrsputz? Was das mit Recycling zu tun hat? In ihrem zweiten Leben machen sich recycelte Materialien, wie PET-Flaschen, alte Textilien oder Polyester überaus nützlich; wenn sie zum Beispiel als Schmutzfangmatte wieder auferstehen, müssen Müll und Schmutz gehen. Die dichten, organisch gefärbten [Fußmatten](#) aus dem Waschbär-Sortiment werden zu 90 Prozent aus recycelter Baumwolle, recyceltem Polyester, recycelten PET-Flaschen und recycelten Autoreifen hergestellt. Sie sind waschbar und können das Dreifache ihres Eigengewichts an Flüssigkeit aufnehmen. Ein Musterbeispiel für Recycling, das dafür sorgt, dass Schmutz und Dreck erst gar nicht ins Haus kommen. Und wenn dann doch mal etwas im Haus landet, sorgt der [Öko-Staubsauger LX7-2-Öko](#) schnell wieder für Sauberkeit. Der schon die Ressourcen gleich doppelt, weil er keinen Beutel hat und zusätzlich zu 55 Prozent aus Recyclingmaterial gefertigt wird. Auch andere praktische Haushaltshelfer aus dem Waschbär-Sortiment werden aus ausgedienten Verpackungsfolien, Kunststoffbehältern oder Trinkhalmen produziert: [Mülleimer](#) und [Wäschekorb](#) entstehen

¹ Zahlen laut Angaben des Umweltbundesamtes – www.umweltbundesamt.de



komplett aus Premium-Recycling-Kunststoff. Beide werden in Deutschland produziert, sparen wertvolle Energieressourcen und verringern die CO₂-Emission.

Aus alt wird neu für den Garten

Mit den sauberen Büroschuhen zuerst in den Garten und dann wieder damit ins Haus. Das muss nicht sein, denn von Waschbär gibt es eine ökologische und hübsche Alternative: [Gartenclogs](#) aus Naturkautschuk und Recyclinggummi, mit einer Innensohle aus Jute. Die Schuhe, die in Frankreich gefertigt werden, schließen im wahrsten Sinne den Kreis-Lauf. Auch andere praktische Helfer für den Garten gibt es im Sortiment von Waschbär: Gemüse, Kräuter oder Blumen lassen sich auf Balkon oder Terrasse umweltfreundlich in einer [Kunststoff Pflanzkiste](#) ansäen. Die stabilen, stapelfähigen Kisten von Waschbär fassen 40 Liter Erde, werden aus voll recyclingfähigem, lebensmittelechtem Kunststoff gemacht und schließen, wenn sie ausgedient haben, wieder sinnvoll den Stoffkreislauf. Wer den Versandkarton wiederverwenden möchte, statt ihn in der Papiertonne zu entsorgen, kann ihn einfach als Kistenabdichtung nutzen. Das hält die Erde feucht und der Karton verrottet im Laufe des Sommers von allein.

Recyclinghotel für Bienen und Schmetterlinge

Für den Erhalt unseres Ökosystems ist nicht nur entscheidend, wie wir mit unserem Müll umgehen. Auch kleine Nützlinge, wie zum Beispiel Bienen, spielen eine wichtige Rolle, denn sie bestäuben ein Drittel aller landwirtschaftlichen Nutzpflanzen. Wer den Bienen in seinem Garten oder auf dem Balkon einen hübschen Unterschlupf bieten möchte, kann ein [Bienenhotel](#) aus recycelter Pappe, gefüllt mit einem Wabenkarton und Holzwolle aufhängen. Die Welt der Schmetterlinge wird auch ein wenig bunter mit einem [Schmetterlingshotel](#) von Waschbär, das inklusive Blumensaatmischung geliefert wird und Schutz vor Regen, Sturm und Nässe oder einen Schlafplatz für die Falter bietet. Beide „Hotels“ werden in einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung in Deutschland gemacht und sind auch ein tolles Mitbringsel oder Geschenk für Freunde.

Upcycling: Ein zweites Leben für das Glas

Neben Plastik- und Papiermüll fällt im Haushalt immer wieder auch Glas an, das im Müll landet. Wer Altglas zu Hause statt im Hausmüll korrekt im Container entsorgt, gibt dem Rohstoff eine zweite Chance. Aus recyceltem Glas stellen in Bolivien Glaskünstler etwa neue [Trinkgläser](#) her. Die mundgeblasenen Unikate stammen aus einer Fabrik, in der die Arbeiter unter fairen Bedingungen arbeiten, gerecht bezahlt werden und einen hohen Arbeitsstandard genießen.



In ihrem zweiten Leben machen sich recycelte Materialien überaus nützlich, wenn sie sich in praktische Helfer für den Haushalt verwandeln.



Bringt Ordnung ins Haus: Wäschesammler aus Recyclingmaterial

Dass aus unserem Müll auch etwas Schönes und Sinnvolles werden kann, beweisen die [Wäschesammler](#) aus Recyclingmaterial, die Waschbär anbietet. Wer kennt das nicht: Einzelne Socken oder ganze Wäscheberge, die sich in der Wohnung ausbreiten? Wohin mit alten Flaschen oder Zeitungen? Der dekorative Wäschesammler von Waschbär hilft, Ordnung ins Chaos zu bringen. Er bietet viel Platz, ist feucht abwischbar und noch dazu ein echter Hingucker. Die Unikate werden aus recycelten Fischfutter- und Reissäcken gemacht. Sie werden im Rahmen eines sozialen Projekts, von kambodschanischen Landminenopfern und Menschen mit Behinderung handgefertigt. Das Projekt wurde von der UNESCO ausgezeichnet.



Firmeninformation

Pressekontakt für weitere Informationen und Bildmaterial:

Sylvia Raabe
raabengrün - nachhaltig kommunizieren
Presse-Service Triaz Group
Böttberg 6
83627 Warngau
Tel: +49 (0) 89 - 99 01 607 11
Fax: +49 (0) 89 - 99 01 607 13
Email: s.raabe@raabengruen.de

Über die Marke Waschbär

Waschbär gehört mit einem rund 10.000 Artikel umfassenden Sortiment zu den größten Versendern für umweltgerechte und sozialverträgliche Produkte im deutschsprachigen Raum. Seit 1987 ist es die Mission von Waschbär, Wissen und Produkte zur Verfügung zu stellen, mit deren Hilfe sich Alltagshandlungen ganz einfach nachhaltiger gestalten lassen. Das Sortiment umfasst Produkte für die ganze Familie und für viele Lebensbereiche - von Kleidung und Schuhen über Kosmetik, Wasch- sowie Putzmittel und Kinderartikel bis hin zu Haushaltswaren, Heimtextilien und Möbeln.

Waschbär hat für alle Sortimentsbereiche strenge Materialanforderungen definiert. Anhand hauseigener Artikelpässe prüft Waschbär jedes Produkt hinsichtlich seiner sozialen und ökologischen Produktionsbedingungen. Gütesiegel wie der Global Organic Textile Standard (GOTS) oder das BDIH-Label für kontrollierte Naturkosmetik und Kooperationen mit unabhängigen Organisationen wie der Fair Wear Foundation untermauern diese Standards. Ganz im Sinne seiner ökologischen Verantwortung setzt Waschbär bei allen Baumwolltextilien auf Baumwolle aus kontrolliert biologischem Anbau.

Die Marke Waschbär gehört zur Freiburger Triaz Group. Diese ist ein Purpose Unternehmen und als solches unabhängig von reiner Profitmaximierung im Interesse von Investoren und Eigentümern. Waschbär kann sich daher darauf konzentrieren, sein Angebot immer weiterzuentwickeln, neue Standards zu setzen und die Gewinne in soziale und ökologische Initiativen sowie in das Unternehmen selbst zu reinvestieren.

waschbaer.de